

Niederschrift

über die konstituierende Sitzung des **Rates** der Gemeinde Radbruch am 15.11.2021 um 19.30 Uhr im Gasthaus Sasse, Radbruch.

Zu dieser Sitzung wurden die Ratsmitglieder mit E-Mail vom 04.11.2021 unter Bekanntgabe der nachstehenden Tagesordnung geladen.

TOP	Beratungsgegenstand	Aktivität
1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie Beschlussfähigkeit	
2	Ehrung langjähriger Ratsmitglieder durch den Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund	
3	Verabschiedung der ausscheidenden Ratsmitglieder	
4	Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsmitglieder	
5	Wahl des Bürgermeisters a) Bekanntgabe der Fraktionen und Gruppen b) Geltung der bestehenden Geschäftsordnung für die Wahl c) Wahl des Bürgermeisters	
6	Feststellung der Tagesordnung	Beschluss
7	Beschluss über die Geschäftsordnung	Beschluss
8	Bildung des Verwaltungsausschusses a) Feststellung der Sitzverteilung b) Benennung der Beigeordneten und ggf. der Mitglieder nach § 75 Abs. 3 i. V. m. § 71 Abs. 3 NKomVG c) Benennung der Vertreter/innen d) Feststellung der Besetzung des Verwaltungsausschusses	
9	Wahl der Stellvertretenden Bürgermeister/innen a) Beschluss über die Anzahl b) Wahl der Stellvertretenden Bürgermeister/innen	Beschluss
10	Beschluss über die Bestimmung des Verwaltungsvertreters und Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis durch den Bürgermeister	Beschluss
11	Bildung der Fachausschüsse a) Beschluss über die zu bildenden Fachausschüsse b) Bestimmung der Zahl der Mitglieder in den Fachausschüssen c) Feststellung der Sitzverteilung in den Fachausschüssen d) Bestimmung der Zahl der beratenden Mitglieder in den Fachausschüssen e) Benennung der Fachausschussmitglieder f) Benennung der beratenden Mitglieder in den Fachausschüssen g) Feststellung der Fachausschussbesetzung h) Bestimmung der Fachausschussvorsitzenden	Beschluss
12	Berufung eines/einer Medienbeauftragten	
13	Benennung von zwei beratenden Vertreter/-innen des Rates für den Elternbeirat des Kindergartens	
14	Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde	Kenntnisnahme
15	Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder	
16	Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf bis zu 30 Minuten	
17	Schließen der Sitzung	

Teilnehmer:

Bürgermeister Rolf Semrok und die Ratsmitglieder Verena Corsini, Alexander Cohn, Lars Drebold, Sören Eggers, Achim Gründel, Tobias Hillegeist, Töns Holste, Tabea Kieselbach, Anneke Otten, Bernd Peters, Inge Schmidt und Michael Stolze.

Gustav Rieckmann vom Nds. Städte- und Gemeindebund zu TOP 2

Protokoll: Annegret Droog

Frau Völling von der LZ und ca. 20 weitere Zuhörer/innen.

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Semrok eröffnet um 19.40 Uhr die konstituierende Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

2. Ehrung langjähriger Ratsmitglieder durch den Niedersächsischen Städte- und Gemeindebund

Der Stellv. Kreisvorsitzende des Nds. Städte- und Gemeindebundes Gustav Rieckmann ehrt Michael Stolze für 15 Jahre engagierte Mitgliedschaft im Gemeinderat Radbruch. Achim Gründel wird für 30 Jahre im Gemeinderat und 20 Jahre Mitgliedschaft im Samtgemeinderat geehrt. Herr Rieckmann überreicht die Urkunden und Ehrennadeln des Städte- und Gemeindebundes.

3. Verabschiedung der ausgeschiedenen Ratsmitglieder

Herr Semrok verabschiedet die ausgeschiedenen Ratsmitglieder Bettina Evers, Silke Melcher und Björn Sommer und überreicht zur Erinnerung eine Geschenk tasche. Ebenfalls ausgeschieden, aber leider nicht anwesend sind Stefan Aßhauer, Dirk Trumfheller, Dirk Boks und Nils Marben.

4. Förmliche Verpflichtung der Ratsmitglieder nach § 60 NKomVG und Pflichtenbelehrung gem. § 54 Abs. 3 und § 43 NKomVG

Herr Semrok verpflichtet die Ratsmitglieder nach § 60 NKomVG, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Außerdem nimmt er die Pflichtenbelehrung gemäß § 43 NKomVG in Verbindung mit § 54 Abs. 3 NKomVG vor, indem er die Ratsmitglieder auf die ihnen nach den §§ 40 bis 42 NKomVG obliegenden Pflichten hinweist. Der Text des NKomVG wird den Ratsmitgliedern nach Neuauflage des NKomVG zur Verfügung gestellt. Mit Aufnahme der Pflichtenbelehrung in die Niederschrift ist dieser Hinweis aktenkundig gemacht.

5. Wahl des Bürgermeisters

a) Feststellung der Fraktionen und Gruppen

Die SPD bildet mit Lars Drebold, Achim Gründel, Tabea Kieselbach und Michael Stolze eine Fraktion bilden. Fraktionssprecher ist Achim Gründel.

Die CDU bildet mit den Ratsmitgliedern Rolf Semrok, Dr. Verena Corsini, Sören Eggers, Dr. Tobias Hillegeist, Töns Holste und Inge Schmidt eine Fraktion. Fraktionssprecher ist Dr. Tobias Hillegeist.

Die Fraktion für die Partei die Grünen besteht aus Bernd Peters und Anneke Otten. Fraktionssprecherin ist Anneke Otten.

Weiteres Ratsmitglied ist der fraktionslose Alexander Cohn.

Der Rat stellt die Fraktionen fest.

b) Geltung der bisherigen Geschäftsordnung für das Wahlverfahren

Für die Wahl des Bürgermeisters gilt die NKomVG. Dieser TOP entfällt.

c) Wahl des Bürgermeisters

Ratsherr Tobias Hillegeist schlägt zur Wahl des Bürgermeisters Rolf Semrok vor.

Ratsherr Michael Stolze schlägt Achim Gründel vor. Herr Gründel lehnt die Kandidatur ab.

In offener Abstimmung wird Rolf Semrok mit **9 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen** erneut zum Bürgermeister gewählt.

Er nimmt die Wahl an, als nächste Zukunftsthemen sieht er die Schaffung kleinerer Baugebiete, die Erweiterung des Gewerbegebietes und den Schulneubau an.

6. Feststellung der Tagesordnung

Herr Stolze beantragt TOP 12 „Berufung eines/einer Medienbeauftragten“ zu verschieben.

Die so geänderte Tagesordnung wird festgestellt. **12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.**

7. Beschluss über die Geschäftsordnung bis zur Schaffung einer neuen Geschäftsordnung

Herr Drebold beanstandet, dass ihm keine aktuelle Geschäftsordnung vorliegt, er wird sich enthalten. Herr Semrok weist daraufhin, dass die Geschäftsordnung einfach über die „alten“ Fraktions-sprecher zu beschaffen gewesen wäre.

Der Rat beschließt die Fortdauer der Geschäftsordnung bis zur Schaffung einer neuen Geschäftsordnung. Die Verwaltung wird bis 01.04.2022 eine aktualisierte Geschäftsordnung und eine neue Hauptsatzung vorlegen. **11 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen.**

8. Bildung des Verwaltungsausschusses

a) Feststellung der Sitzverteilung

Bürgermeister Rolf Semrok erläutert, dass der Verwaltungsausschuss (VA) aus 3 Personen bestehen wird. Dem Bürgermeister steht der Vorsitz zu. Jeweils ein Sitz als Beigeordnete erhält die CDU und die SPD. Diese Sitzverteilung wird **einstimmig** festgestellt.

b) Benennung der Beigeordneten

Beigeordnete für die CDU wird Verena Corsini, Beigeordneter für die SPD wird Achim Gründel.

c) Benennung der Vertreter/innen

Vertreter für Rolf Semrok im Verwaltungsausschuss ist Bernd Peters, Vertreterin für Verena Corsini ist Inge Schmidt, Vertreter für Achim Gründel sind Michael Stolze und Tabea Kieselbach.

d) Feststellung der Besetzung des VA

Die vorgenannte Besetzung des Verwaltungsausschusses wird **einstimmig** festgestellt.

9. Wahl der stellvertretenden Bürgermeister/innen

a) Beschluss über die Anzahl

Es wird einstimmig entschieden eine/n stellvertretenden Bürgermeister/in zu wählen.

b) Wahl der stellvertretenden Bürgermeister/innen

Für die CDU-Fraktion wird Verena Corsini vorgeschlagen.

Konstituierende Sitzung des Rates der Gemeinde Radbruch am 15.11.2021

Frau Corsini wird in offener Wahl mit **9 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen** zur Stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

10. Bestimmung des Verwaltungsvertreters/in des Bürgermeisters und Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis durch den Bürgermeister

Bürgermeister Rolf Semrok wird die Gemeinde auch weiterhin eingetragenermaßen führen. Ihm obliegt das alleinige Vorschlagsrecht für den Verwaltungsvertreter, er schlägt Bernd Peters vor.

Die Abstimmung ergibt **8 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen**.

Damit ist Bernd Peters zum Verwaltungsvertreter des Bürgermeisters berufen. Er nimmt das Amt an und erhält die Ernennungsurkunde für das Ehrenbeamtenverhältnis.

11. Bildung der Fachausschüsse

a) Beschluss über die zu bildenden Fachausschüsse

Bürgermeister Rolf Semrok schlägt vor, den Bau- und Sozialausschuss beizubehalten. Es wird **einstimmig** entschieden, weiterhin diese zwei Ausschüsse zu bilden.

b) Bestimmung der Zahl der Mitglieder in den Fachausschüssen

In 5er Ausschüssen bekäme die CDU zunächst 2 Sitze, die SPD 1 Sitz. Die letzten beiden Sitze würden zwischen CDU, SPD und Grünen ausgelost.

Damit auch die Grünen einen sicheren Sitz in den Ausschüssen haben, schlägt Herr Semrok vor Ausschüsse mit jeweils 7 Mitgliedern zu bilden, dann bekäme die CDU 4 Sitze, die SPD 2 Sitze und die Grünen 1 Sitz.

Herr Gründel schlägt vor beim 5er Ausschuss auf die Auslosung zu verzichten und die beiden Sitze an die Grünen und die SPD zu vergeben. Die Sitzverteilung sähe dann so aus: CDU 2 Sitze, SPD 2 Sitze, Grüne 1 Sitz.

Die Abstimmung über den Antrag der SPD ergibt **6 Ja-Stimmen zu 7 Nein-Stimmen**.

Die Abstimmung über den Antrag der CDU ergibt **7 Ja-Stimmen zu 6 Nein-Stimmen**.

Es ist entschieden, die Ausschüsse mit jeweils 7 Mitgliedern zu besetzen.

c) Feststellung der Sitzverteilung

Es entfallen jeweils 4 Sitze auf die CDU, 2 Sitze auf die SPD und 1 Sitz auf die Grünen.

Herr Cohn wählt einen Ausschuss, in dem er das Grundmandat erhält.

Die Sitzverteilung wird **einstimmig** festgestellt.

d) Bestimmung der Zahl der beratenden Mitglieder für die Fachausschüsse

Bürgermeister Rolf Semrok schlägt vor, je Ausschuss von der CDU und der SPD jeweils zwei beratende Mitglieder, von den Grünen jeweils ein beratendes Mitglied zu benennen. Herr Gründel erklärt das Vertreter für die beratenden, fachkundigen Mitglieder nicht vorgesehen sind. Vertreter werden nicht benannt. Abstimmung: **Einstimmig**.

e) Benennung der Fachausschussmitglieder

Für die SPD-Fraktion werden für den Ausschuss Bau, Planung und Umwelt Tabea Kieselbach und Michael Stolze benannt.

Für den Ausschuss für Jugend und Soziales werden Achim Gründel und Lars Drebold benannt.

Für die CDU-Fraktion werden für den Ausschuss Bau, Planung und Umwelt Verena Corsini, Sören Eggers, Töns Holste und Tobias Hillegeist benannt.

Konstituierende Sitzung des Rates der Gemeinde Radbruch am 15.11.2021

Dem Ausschuss Jugend und Soziales werden Inge Schmidt, Verena Corsini, Töns Holste und Tobias Hillegeist angehören.

Bauausschussmitglied für die Grünen wird Bernd Peters, Sozialausschussmitglied wird Anneke Otten.

Alexander Cohn beansprucht das Grundmandat im Sozialausschuss.

f) Benennung der beratenden Mitglieder für die Fachausschüsse

Die SPD benennt für den Bauausschuss Renate Müller und Henrik Eigenfeld und für den Sozialausschuss Björn Sommer und Tjark Baucke.

Die Grünen benennen Henrike Kähler für den Sozialausschuss.

Die weiteren beratenden Mitglieder werden auf der nächsten Sitzung benannt.

g) Feststellung der Fachausschussbesetzung

Die Besetzung der Fachausschüsse wird **einstimmig** festgestellt.

h) Bestimmung der Fachausschussvorsitzenden

Für die CDU besteht das 1. Zugriffsrecht. Inge Schmidt wird zur Vorsitzenden des Ausschusses für Jugend und Soziales bestimmt.

Michael Stolze wird für die SPD-Fraktion zum Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt bestimmt.

Die Fachausschussvorsitzenden werden **einstimmig** benannt.

12. Berufung eines/einer Medienbeauftragten

Dieser TOP wird vertagt.

13. Benennung von zwei beratenden Vertreter/innen des Rates für den Elternbeirat des Kindergartens

Der 1. Sitz im Elternbeirat geht an den Bürgermeister, als Träger des Kindergartens. Als 2. Vertreter schlägt Herr Semrok Inge Schmidt vor. Die SPD schlägt Achim Gründel vor. In geheimer Wahl entfallen auf Frau Schmidt 7 Stimmen, auf Herrn Gründel 6 Stimmen.

Damit sind die beratenden Vertreter des Rates Rolf Semrok und Inge Schmidt.

14. Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Es gibt heute keine wichtigen Angelegenheiten zu vermelden.

15. Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

Es gibt keine Anfragen oder Anregungen.

16. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde – bei Bedarf bis max. 30 Minuten

Es werden keine Fragen seitens der Einwohner gestellt.

17. Schließung der Sitzung

Bürgermeister Rolf Semrok schließt die Sitzung um 20.46 Uhr.

Rolf Semrok
Bürgermeister

Annegret Droog
Protokollführung